



Neu hat das Zeitungsmachen noch mehr Vorteile. Hier die Gründe dazu.

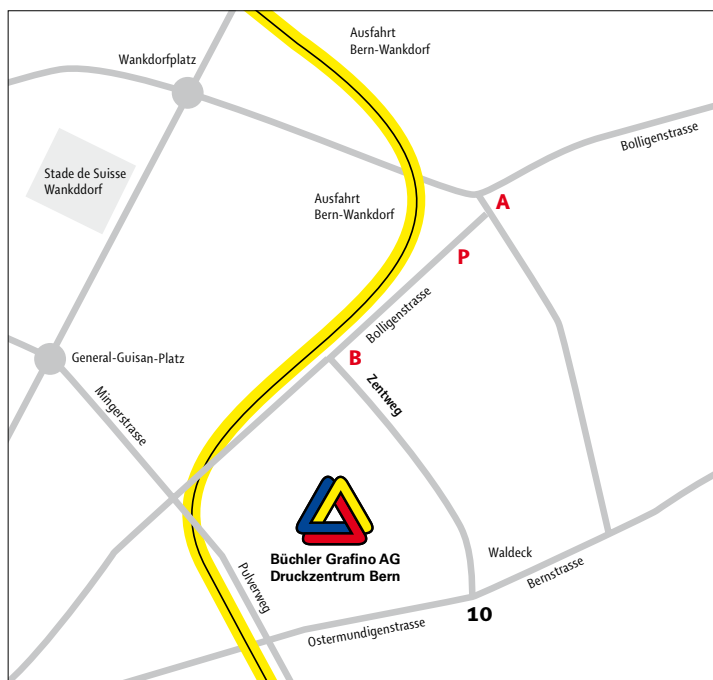


Büchler Grafino AG
Druckzentrum Bern

Zentweg 7, 3006 Bern, Telefon 031 349 49 49, Fax 031 349 41 45
info@buechler-grafino.ch, www.buechler-grafino.ch

Inhalt und Situationsplan

Druckspezifikationen	3
Dateispezifikationen	4
Formatspezifikationen	5
Adressierung	6
Sonderfarben	8
Spezialproduktion	11
Geschnittene Produkte	12
Vorgaben für Beilagen	13
Packen von Beilagen	15



Büchler Grafino AG, Druckzentrum Bern
Zentweg 7, 3006 Bern

So erreichen Sie das Druckzentrum Bern

Öffentlicher Verkehr

Mit dem Bus Nr. 10 (Richtung Ostermundigen) bis Waldeck fahren.
Tram Nr. 9 bis Endstation Guisanplatz, ungefähr 10 Minuten zu Fuss.

Auto

Ausfahrt Wankdorf, Richtung Ostermundigen. Bei **A** rechts abbiegen
(Wegweiser **P** BEA expo) und der Bolligenstrasse der Autobahn entlangfahren.
Nach der Unterführung bei **B** links in den Zentweg einbiegen.

Druckspezifikationen

Druckverfahren	Offsetrotationsdruck ohne Trocknung Die Produktion erfolgt nach internationalem Standard ISO 12647-3
Papier	Zeitungsdruck Standard oder aufgebessert
Druckabwicklung	Zeitungsformat parallel zum Bund Tabloidformat quer zum Bund
Rasterweite	48 Linien/cm
Rasterform	Rund
Rasterpunkt	Licht 0% Erstdruckender Punkt 1% Bei Bildabschluss 2-3% Letztdruckender Punkt 95% (darüber Vollton = 100%)
Rasterwinkelung	Cyan 15°, Magenta 75°, Yellow 0°, Black 45° (zeichnende Buntfarbe = 45°)
Tonwertzunahme	26% (bei 50% Flächendeckung) Toleranz +/-3%
Farbdichte Vollton	Cyan, Magenta, Yellowlog D 0.9 Toleranz +/-0,05 Blacklog D 1.10 Toleranz +/-0,05
Farbaufbau	nach ISOnewspaper26v4 Gesamtfarbauftrag 240% (Toleranz in kleinen Bildstellen 260%) Graubalance Cyan 50%, Magenta 38%, Yellow 37%
Farbfolge	Cyan, Magenta, Yellow, Black
Sonderfarben	Pantone- und andere Sonderfarben werden immer mit Skalafarben (4-farbig) aufgebaut. Es ist mit leichten farblichen Abweichungen zu rechnen.
Farbsatz	Europa-Skala
Toleranzen	Passer +/-0,1 mm bei konstanter Geschwindigkeit Farbführung ΔE 8 bei Zusammendruck
Farbflächendefinition	Grauraster unter Schrift 15% ideal Farbraster unter Schrift 20% ideal

Dateispezifikationen

PDF/X-3-Einstellungen

Allgemein

Kompatibilität Ab Acrobat 4 / PDF 1.3
Transparenzen werden erst ab Acrobat 5/PDF 1.4 unterstützt
Auflösung 1270 dpi

Komprimierung/Bilder

Farbbilder Bikubische Neuberechnung auf 250 dpi
Komprimierung: JPEG
Qualität: maximal
Graustufenbilder Bikubische Neuberechnung auf 250 dpi
Komprimierung: JPEG
Qualität: maximal
Schwarzweissbilder Bikubische Neuberechnung auf 1270 dpi
Komprimierung: CCITT Group 4
Qualität: maximal
Mit Graustufen glätten: aus

Schriften

Alle Schriften und/oder Untergruppen ab 100% einbinden.

Farbe

Konvertierung Farben nicht ändern

Erweitert

Optionen Einstellungen für Überdrucken beibehalten
DCS DCS-Kommentare verarbeiten
EPS-Info von DCS beibehalten
Dokumentinfo von DCS beibehalten

ICC-Profile

CMYK/Pantone ISOnewspaper26v4.icc
Graustufen ISOnewspaper26v4_gr.icc

Weitere Infos und Downloads von Profilen und Joboptions siehe unter www.pdfx-ready.ch.

Programme/Formate

Folgende Programme/Formate (Mac und PC) können durch den Digitalen Service gegen Verrechnung für den Druck aufbereitet werden: QuarkXpress, InDesign, PageMaker, Illustrator, Photoshop, MS Office (Hinweis: Logos und Bilder können aus Word nur bedingt in guter Druckqualität übernommen werden). Platzierte Bilder und verwendete Schriften (ausser Schriften der Adobe Type Library) müssen mitgeliefert werden. Idealerweise werden Typ-1-Schriften verwendet.

EPS-Files

Verwendete Schriften einbinden oder in Zeichenwege umwandeln. Bilddaten einbinden.

Namenskonvention

In Absprache mit dem Digitalen Service.

Datenanlieferung

PDF-Einzelseiten ohne Schnittmarken und Falzzeichen.

FTP Login durch den Digitalen Service
E-Mail digitaler.service@espace-data.ch
Datenträger CD und DVD

Formatspezifikationen

Dokumentgrößen und maximal bedruckbare Bereiche



1/4-Seite (Zeitungsformat)

Format 320 × 470 mm (B × H)

Satzspiegel 292 × 440 mm

Ränder

oben/unten 15 mm

links/rechts 14 mm

Abweichungen vom Standard-Zeitungsformat sind nur nach Absprache möglich. Die maximal bedruckbare Fläche beträgt 296 × 462 mm.



Panoramaseite (Doppelseite Zeitungsformat)

Format 640 × 470 mm (B × H)

Satzspiegel 612 × 440 mm

Ränder

oben/unten 15 mm

links/rechts 14 mm



Tabloid (Doppelseite)

2 Einzelseiten zu 235 × 320 mm (B × H)

Ränder

oben/unten 14 mm

aussen 15 mm

innen variabel

Sonderfarben

PANTONE®-Farben mit Skalafarben aufgebaut

Cyan



C 100
M 0
Y 0
K 0

Magenta



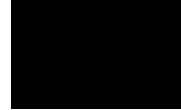
C 0
M 100
Y 0
K 0

Yellow



C 0
M 0
Y 100
K 0

Black



C 0
M 0
Y 0
K 100

Rot



C 0
M 100
Y 100
K 0

116



C 0
M 17
Y 100
K 0

123



C 0
M 22
Y 90
K 0

129



C 0
M 13
Y 91
K 0

130



C 0
M 37
Y 100
K 0

131



C 0
M 43
Y 100
K 13

172



C 0
M 72
Y 78
K 0

179



C 0
M 86
Y 80
K 0

180



C 0
M 90
Y 80
K 11

185



C 0
M 95
Y 64
K 0

186



C 0
M 96
Y 65
K 4

202



C 0
M 100
Y 60
K 52

220



C 0
M 100
Y 12
K 27

254



C 52
M 100
Y 0
K 0

259



C 65
M 100
Y 0
K 16

279



C 63
M 36
Y 0
K 0

288



C 100
M 80
Y 0
K 30

294



C 100
M 72
Y 0
K 26

295



C 100
M 72
Y 0
K 49

298



C 60
M 2
Y 0
K 0

299



C 82
M 10
Y 0
K 0

326



C 78
M 0
Y 37
K 0

327



C 100
M 0
Y 55
K 14

347



C 92
M 0
Y 84
K 0

349



C 92
M 0
Y 88
K 50

354



C 77
M 0
Y 79
K 0

368



C 60
M 0
Y 85
K 0

369



C 66
M 0
Y 90
K 0

375



C 43
M 0
Y 79
K 0

382



C 34
M 0
Y 85
K 0

399



C 0
M 0
Y 100
K 50

647



C 84
M 51
Y 0
K 32

660



C 84
M 52
Y 0
K 0

697



C 0
M 90
Y 45
K 52

725



C 0
M 70
Y 95
K 50

1215



C 0
M 8
Y 58
K 0

1797



C 0
M 91
Y 61
K 5

1805



C 0
M 91
Y 100
K 23

1807



C 0
M 100
Y 66
K 35

1925



C 0
M 100
Y 55
K 0

2425



C 42
M 100
Y 0
K 28

2748



C 100
M 94
Y 0
K 22

2756



C 100
M 95
Y 0
K 41

2925



C 80
M 29
Y 0
K 0

2935



C 100
M 47
Y 0
K 0

2945



C 100
M 60
Y 0
K 5

3415



C 100
M 0
Y 83
K 35

3425



C 100
M 0
Y 85
K 55

Green



C 90
M 0
Y 60
K 0

Process Blue



C 100
M 8
Y 0
K 5

Reflex Blue



C 100
M 89
Y 0
K 0

Yellow 012



Orange 021



Red 032



Blue 072



109



137



138



151



152



158



187



192



199



200



201



280



282



285



286



287



300



306



315



320



325



355



356



360



361



362



424



485



548



554



574



1235



1375



1575



1788



1795



2582



2665



2727



2728



2738



3005



3015



3258



3285



3405



Purple



Violet



Warm Red



Rubin Red



Rhodamine Red



Spezialproduktionen

Half Cover

Halbe Front-Mantelseite. Herstellung ausschliesslich im Zeitungsformat

Druck	Erfolgt grundsätzlich im 2-Faszikel-Konzept und bedingt Doppelproduktion. 1. Faszikel (Bund/Buch): 12 Seiten Zeitung 2. Faszikel (Bund/Buch): 10, 12, 14, 16, 20, 24 Seiten Zeitung Volle 4-Farbigkeit gewährleistet (Weiteres auf Anfrage).
Papier	Zeitungsdruck Standard 42, 45 und 49 g/m ² oder aufgebessert 49, 52 und 60 g/m ² .
Spedition/Versand	Die Auslieferung erfolgt ausschliesslich im 2-Falz (plano). Format 320 × 235 mm = halbe Zeitungsseite.
Termine	Disposition 2 Wochen vor Produktion (Papierlieferfristen für Spezialanfertigung).

Flying Page

Halbe Seite im Innern der Zeitung. Einzelblatt (320 × 470 mm) im Innern der Zeitung, je zur Hälfte über den Bund laufend. Herstellung ausschliesslich im Zeitungsformat

Druck	Fertigung grundsätzlich in Doppelproduktion; Umfangvarianten: 6, 10, 14, 18, 22 Seiten usw. nach vorheriger Absprache. Volle 4-Farbigkeit gewährleistet.
Papier	Zeitungsdruck Standard 42, 45 und 49 g/m ² oder aufgebessert 49, 52 und 60 g/m ² .
Spedition/Versand	Ohne besondere Bedingungen.
Termine	Disposition 2 Wochen vor Produktion (allgemeine Abklärungen).

Geschnittene Produkte

Zeitungsformat

Formate	Druckformat 320 × 470 mm Rotationsfalz vor dem Schneiden 320 × 235 mm Mindestformat nach dem Schneiden 297 × 420 mm (A3) offen, 297 × 210 mm (A4) gefalzt
Papierrand Endformat zu Satzspiegel	Kopf, Fuss und Schnittseite mindestens 15 mm. Falsche Panoramaseiten möglich. Seitlich können einzelne Elemente über den Satzspiegel hinauslaufen. Randabfallend vermeiden, damit keine «Trauerränder» beim Schneiden entstehen.
Umfang	Mindestens 8 Seiten, maximal 72 Seiten Hauptprodukt inklusive Vorprodukte und Beilagen.
Produkte ohne Beilagen	Mit Punktur: Schnitt von mindestens 5 mm am Kopf, Fuss und auf der Schnittseite. Ohne Punktur: Schnitt von 13 mm am Kopf und Fuss, auf der Schnittseite mindestens 5 mm.
Produkte mit Beilagen	Ohne Vorfalz und Punktur: Schnitt von mindestens 25 mm am Kopf und Fuss, auf der Schnittseite mindestens 5 mm.

Tabloidformat

Formate	Druckformat 235 × 320 mm Mindestformat nach dem Schneiden 210 × 297 mm (A4)
Papierrand Endformat zu Satzspiegel	Kopf, Fuss und Schnittseite mindestens 15 mm. Falsche Panoramaseiten möglich. Am Kopf und Fuss können einzelne Elemente über den Satzspiegel hinauslaufen. Randabfallend vermeiden, damit keine «Trauerränder» beim Schneiden entstehen.
Umfang	Mindestens 16 Seiten, maximal 144 Seiten. Höhere Umfänge müssen abgeklärt werden.
Produkte ohne Beilagen	Mit Punktur: Schnitt von mindestens 5 mm am Kopf, Fuss und auf der Schnittseite. Ohne Punktur: Schnitt von 13 mm auf der Schnittseite, am Kopf und Fuss mindestens 5 mm.
Produkte mit Beilagen	Ohne Vorfalz und Punktur: Schnitt von mindestens 25 mm auf der Schnittseite, am Kopf und Fuss mindestens 5 mm.

Prospektbeilagen in geschnittene Produkte

Formate	Mindestformat 105 × 148 mm (A6) Maximalformat In der Breite und Höhe mindestens 10 mm kleiner als Hauptprodukt.
Maximalgewicht	100 g. Das Gewicht ist abhängig vom Umfang des Hauptproduktes.
Anzahl Beilagen	In der Regel ist nur eine Beilage möglich. Mehrere Beilagen und/oder höheres Beilagengewicht sind abhängig vom Umfang des Hauptproduktes. Muss abgeklärt werden.
Beilagenplatzierung	Zeitungsprodukt: in der Mitte des gefalzten Hauptproduktes und beim geöffneten Produkt als letzter Teil. Tabloidprodukt: in der Mitte.

Vorgaben für Beilagen

Allgemeines

- Aufträge für Beilagen werden erst nach Vorlage des verbindlichen Musters oder Blindmusters durch Büchler Grafino AG, Druckzentrum Bern, beurteilt und genehmigt.
- Spätestens 14 Tage vor Erscheinen sind 10 verbindliche Belegexemplare zuzusenden oder das definitive Prospektgewicht, -format und der Prospektumfang mitzuteilen.
- Die Verschiebung von Erscheinungsdaten – auch von bestätigten Terminen – bleiben aus technischen und postalischen Gründen vorbehalten.
- Wenn Beilagen bei der Zustellung oder aus technischen Gründen aus dem Trägerprodukt herausfallen oder deren Sauberkeit durch den Einlegevorgang leidet, besteht kein Anspruch auf Preisreduktion oder Schadenersatz.
- Bei der Belegung von Splittauflagen wird keine Gewähr übernommen, dass das gewünschte Gebiet ausschliesslich und vollständig erfasst wird.
- Restliche Beilagen werden ohne anders lautende Vorschriften 14 Tage nach Einsteckdatum vernichtet.

Formate

Mindestformat	DIN A6 (105 × 148 mm), Muster an Büchler Grafino AG, Druckzentrum Bern
Maximalformat	Max. Zeitungsvollformat (235 × 320 mm)
Idealformat	DIN A4 (210 × 297 mm)

Vorgaben für Einzelblätter

Einzelblätter DIN A6: Mindest-Papiergewicht 170 g/m². Einzelblätter grösser als DIN A6 bis A4: Mindest-Papiergewicht 135 g/m².

Vorgaben für mehrseitige Produkte (Richtwerte)

	Zeitungen in 2-Falz-Spedition	Zeitungen in 3-Falz-Spedition
Format A6 bis <A5	max. 50 g	max. 50 g
Format A5 bis <A4	max. 100 g	max. 70 g
Format A4 bis Zeitungsvollformat	max. 150 g	max. 100 g

Querformate und Kuverts nur nach vorgelegtem Muster beurteilbar!
Querformate nur bis max. 235 mm Längsseite (quer zum Bund) möglich

Falzvorschriften/ Beschnitt

- Gefaltete Beilagen müssen eine geschlossene Seite aufweisen. Sie sollte auch gleichzeitig die längere Seite der Beilage sein.
- Alle Beilagen müssen rechtwinklig und formatgleich geschnitten sein.
- Beilagen dürfen am Schnitt keine Verblockungen durch stumpfe Messer aufweisen.
- Bei Beilagen, die im 3-Falz verarbeitet werden, muss die Faserlaufrichtung des Papiers quer zum Bund sein.

Falzarten

- Kreuzbruch-, Wickel- oder Mittelfalz; letzter Falz auf der längeren Seite.
- Leporello- und Altarfalz sind nicht verarbeitbar.
- Perforierung ist möglich; die Beilagen dürfen keine Verblockungen aufweisen.

Aufgeklebte oder mitgeheftete Karten und Muster

Sind grundsätzlich innen aufzukleben oder mitzuheften. Die Karte oder das Muster muss am Kopf oder Fuss parallel zum Bund des Trägers auf der ganzen Kantenlänge angeklebt sein. Ein Muster zur technischen Beurteilung ist erforderlich. Bei Beilagen mit aussen aufgeklebten oder umgehängten Karten ist ein Muster zwingend erforderlich, damit abgeklärt werden kann, ob die Beilage verarbeitbar ist!

Angaben für das Abliefern an Büchler Grafino AG, Druckzentrum Bern

Lieferschein und Beschriftung	<p>Der Lieferschein muss folgende Angaben enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none">• Trägerprodukt/Zeitung• Erscheinungsdatum• Auftraggeber• Titel der Beilage• Anzahl Paletten• Anzahl Exemplare pro Palette• Gesamtauflage
Anliefertermin	<ul style="list-style-type: none">• Die Beilagen dürfen frühestens 4 Arbeitstage und spätestens 2 Arbeitstage vor Erscheinen angeliefert werden.• Montag bis Freitag, 8 bis 17 Uhr. Ausserhalb dieser Zeiten muss mit der Spedition Kontakt aufgenommen werden. Für zu früh angelieferte Ware wird pro Palette und Kalenderwoche Lagergebühr verrechnet.• Die Anlieferung ist telefonisch oder schriftlich anzumelden: Tel. +41(0)79 286 44 53, Fax +41(0) 31 349 41 45, avor@buechler-grafino.ch.
Lieferung	Franko Domizil (ohne Steuerbelastungen, z.B. MwSt. oder Verzollung).
Zustelladresse	Büchler Grafino AG, Druckzentrum Bern, Warenums Schlag Spedition, Zentweg 7, CH-3006 Bern

Empfehlungen für Verpackung und Transport

Anlieferungszustand	<ul style="list-style-type: none">• Die angelieferten Beilagen müssen in Art und Form eine einwandfreie, sofortige Verarbeitung gewährleisten.• Durch zu frische Druckfarben zusammengeklebte, stark elektrostatisch aufgeladene oder feucht gewordene Beilagen können nicht verarbeitet werden.• Beilagen mit umgeknickten Ecken, beschädigten Kanten, Quetschfalten oder verlagertem (rundem) Rücken sind nicht verarbeitbar oder eventuell nur mit zu verrechnendem Mehraufwand.
----------------------------	---

Packen von Beilagen

Das Einstecken von Vorprodukten im Versandraum wird in stets umfangreicherem Masse praktiziert. Die Handhabung der verschiedenen Beilagen wird immer komplizierter. Der Platz für die Paletten mit den Vordrucken in den Lagern und im Versandraum ist begrenzt. Eine Absprache zwischen Ver-

lag und Druckerei über die Form der Beilagenhandhabung ist für beide Seiten von Vorteil. Unnötige Arbeitsschritte können so vermieden und damit Zeit und Material in den Druckereien gespart werden. So können auch die Beschädigungen der Beilagen minimal gehalten werden.



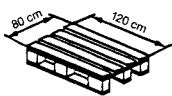
Pakethöhe

- Pakethöhe zwischen 8 und 10 cm.
- Gleiche Höhe für Pakete in einer Lage.
- Nicht kreuzweise legen.



Pakete nicht verschnüren oder verpacken

- Die einzelnen Pakete nicht umreifen oder in Folie einwickeln.
- Umreifen beschädigt die Beilagen.



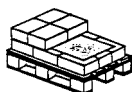
Stabile, mehrfach nutzbare Euro-Paletten verwenden

- 80x120-cm-Holzpaletten verwenden.
- Mit dem Gabelstapler oder Hubwagen muss man von allen vier Seiten einfahren können.



Paletten vor dem Aufstapeln mit stabilem Bogen versehen

- Auf die Paletten einen stabilen Bogen legen, damit die unterste Lage nicht beschädigt wird; der Bogen schützt auch vor Verschmutzung.



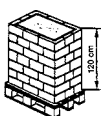
Paketablagen mit Kartonbogen verstärken

- Zwischen jede Paketlage einen Kartonbogen legen, das festigt den Stapel, was besonders beim Stapeln der Paletten wichtig ist.



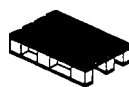
Maximales Palettengewicht 800 kg

- Ein grösseres Gewicht kann ein Hubwagen nicht mehr sicher bewegen.



Maximale Ladehöhe der Paletten 120 cm

- Bei einer grösseren Ladehöhe gibt es Probleme beim Abladen von Hand.
- Das Kippmoment der Paletten steigt mit zunehmender Stapelhöhe.



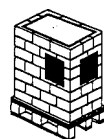
Oberseite der Paletten mit stabiler Abdeckung versehen

- Ein einfacher Kartonbogen genügt, wenn man die Paletten nicht stapelt.
- Bei Paletten, die übereinander gestapelt werden, ist eine stabile Abdeckung aus Holz notwendig.



Paletten genau stapeln, damit Aussenseite glatt ist

- So eng wie möglich in einer Lage stapeln.
- So packen, dass die Aussenseiten des Palettenstapels geschlossene Fronten bilden, dadurch sind die Beilagen gegen äussere Einflüsse besser geschützt.
- In einer Stapelebene müssen gleich hohe Pakete liegen.



Packzettel an zwei Seiten des Palettenstapels anbringen

Die Packzettel sollten enthalten:

- Name der Zeitung
- Bezeichnung der Beilage
- Einsteckdatum
- Gesamtzahl der Beilagen
- Anzahl der Beilagen auf der Palette
- Anzahl der Beilagen pro Paket
- Individuelle Palettennummer
- Gesamtgewicht der Palette
- Name, Adresse und Telefonnummer der Druckerei
- Reservierten Platz für zwei Barcodes



Palettenstapel umreifen oder in Folie einwickeln

- Bei längeren Transportwegen zusätzlich einwickeln und umreifen.
- Um die Presskraft zu verteilen und eine höhere Stapelfestigkeit zu erreichen, in jeder Umreifungsrichtung zwei Bänder anlegen.



Zeitungsdruck: der Druck, der Ein-Druck macht

Die drei hochmodernen Zeitungsrotationen «KBA Commander 6/2» im Berner Druckzentrum am Zentweg beeindrucken mehrfach. **Ökologisch** im umweltbewussten Umgang mit Ressourcen, und **ökonomisch** durch ihr konkurrenzlos gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Kein anderes Drucksystem produziert Zeitungen, Magazine, Beilagen, Prospekte, Direct Mails, Abstimmungsmaterial und Wahldokumentationen im gleichen Tempo derart kostensparend. Aber auch **Ästheteten** kommen voll auf ihre Rechnung, denn die Qualität des modernen Zeitungsdrucks erzielt ein aussergewöhnlich hohes Niveau, welches das Auge Raster für Raster umfassend überzeugt.

Bleibt noch die Logistik ... doch darüber verlieren wir hier nicht viele Worte: Das in der Landesmitte gelegene Druckzentrum verfügt über direkte Autobahn- und sogar eigene Bahnanschlüsse und garantiert damit auch in Organisation und Service **eine Performance zum Verlieben.**

